

931-935

Daß *Innsbrunn* Secretarius *Flitz* *Post*
 an dem freiwilligen Anlehn zu Tilgung der den diesseitigen Hochstiftslanden ange-
 setzten französischen Brandschatzung die Summe von ~~11 fl.~~ ~~Gr.~~
 geschrieben ~~11 fl.~~ *5 fl.* Gulden
 beizutragen habe; dieses wird *im* Darleihen, statt einer förm-
 lichen Obligation von Hochfürstlich = Speyerscher Regierung mittelst Ausdruckung
 des fürstlichen Regierung = Innsiegels und des Sekretarius Unterschrift bezeuget,
 mit der Versicherung, daß obgedachtes Anlehn mit 5 pro Cent bis zum Tag der
 Wiederab *an* *Sept* 1796.

A. Gottwaldt
Secret.

Im Tilgungsfund obiger freiwillig Darzulehnen
11 fl. 5 gr.
Bruchsal am 21. Sept.
1796.

Ich gültigste 11 fl. 5 gr. Fund.
1000000 gültig. Bruchsal am 21. Sept.
Stahl 1796

Daß *Innsitzer Hofkammer* Secretarius *Hilzig* Raß
 an dem freiwilligen Anlehn zu Tilgung der den diesseitigen Hochstiftslanden ange-
 setzten französischen Brandschatzung die Summe von *11* fl. ~~50~~
 geschrieben *11* Gulden
 beizutragen habe; dieses wird *dem* Darleiher, statt einer förm-
 lichen Obligation von Hochfürstlich = Spenerscher Regierung mittelst Ausdruckung
 des fürstlichen Regierung = Innsiegels und des Sekretarius Unterschrift bezeuget,
 mit der Versicherung, daß obgedachtes Anlehn mit 5 pro Cent bis zum Tag der
 Wiederablage verzinnet werden solle. Bruchsal *21. Sept.* 1796.

H. Gottwalche
Secret.

Ich *von Tilgung obiger freiwillig eingeleihener*
11 fl. 50 kr.

Bruchsal am 21. Sept.
 1796.

Ich *quittiere 11 fl. 50 kr.*

vorstehende quittung. Bruchsal am 21. Sept.
Stahl 1796

834